

Montage von Verkehrssicherheitsprodukten



- ▶ Maßnahme auslegen und die Bohrungen ca. 15 mm tief anbohren.



- ▶ Außenkontur der Maßnahme mit Ölkreide anzeichnen.



- ▶ Teile umdrehen und zur Seite legen.



- ▶ Alle Montagelöcher \varnothing 14 mm min. 110 mm tief bohren.



- ▶ Rückseite mit Einhand-Winkelschleifer (Korn 40 oder größer) gut anrauen.



- ▶ Bohrstaub aussaugen bzw. ausblasen.



- ▶ Klebefläche von Staub und Schmutz reinigen.



- ▶ Die Kleber-Gebrauchsanweisung beachten, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen, Mischbereich mit Folie abdecken.



- ▶ Die komplette flüssige B-Komponente in die A-Komponente laufen lassen.

Montage von Verkehrssicherheitsprodukten



- ▶ Kleber gut aufrühren.



- ▶ Kleber mittels Zahnpachtel innerhalb der angezeichneten Umrisse auf den Straßenbelag auftragen.



- ▶ Reichlich Kleber im Lippenbereich an der Umrisslinie auftragen.



- ▶ Teil in den Kleber legen und Dübel mit Schrauben in die Bohrungen einführen.



- ▶ Dübel bis auf die Armierung des Elementes einschlagen und die Schrauben mit U-Scheibe eindrehen.



- ▶ Schrauben fest anziehen, bis der Schraubenkopf auf der Armierung fest aufsitzt.



- ▶ Verschlussstopfen mit Wasser benetzen und mit Hammer bündig einschlagen.



- ▶ Den Lippenbereich der Produkte mit Pflastersteinen beschweren, damit sich die Teile den Unebenheiten der Straße anpassen.



- ▶ Nach der Kleber-Aushärtezeit die Pflastersteine entfernen und die Straße für den Kraftfahrzeugverkehr freigeben.

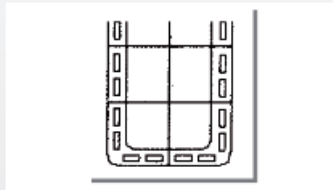
Montageanleitung

System 1 – STANDARDBEFESTIGUNG

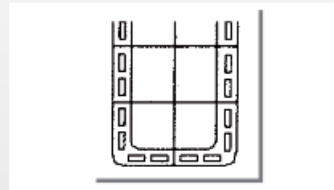
Für Verkehrssicherheitssteile *ohne Verklebung* auf der Straßenoberfläche.

Für vorläufige Einbauten max. bis zu drei Monaten, die wieder entfernbar sind.

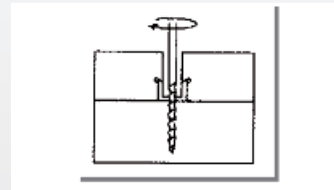
Empfohlen für geringe bis mittlere Verkehrsdichte.



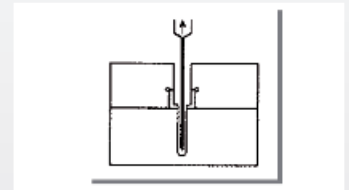
1 Systemelemente komplett auslegen und ausrichten.



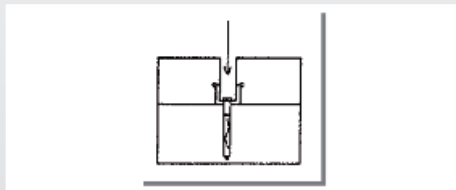
2 Umriss der Systemelemente mit Kreide auf dem Straßenbelag aufzeichnen.



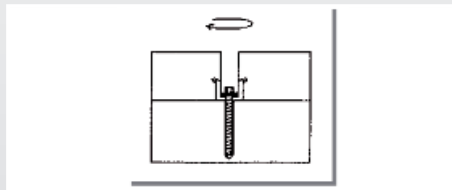
3 Alle Montagelöcher \varnothing 14 mm in Untergrund min. 110 mm tief bohren.



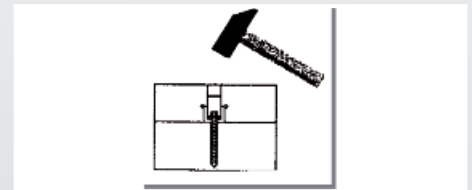
4 Bohrstaub aussaugen.



5 Dübel bis auf die Armierung des Elementes einstecken (Dübelkragen oberhalb der Armierung).



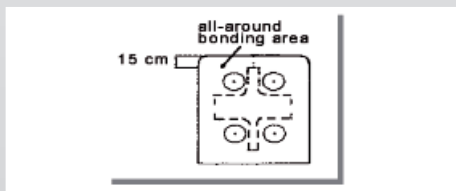
6 Schraube mit U-Scheibe eindrehen, bis der Schraubkopf auf der Armierung fest sitzt.



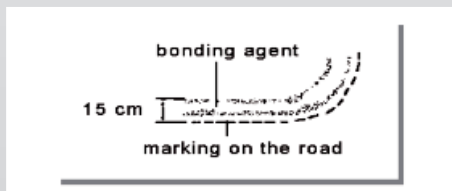
7 Verschlussstopfen mit Wasser benetzen und mit Hammer bündig einschlagen.

System 2 – VOLLVERKLEBUNG

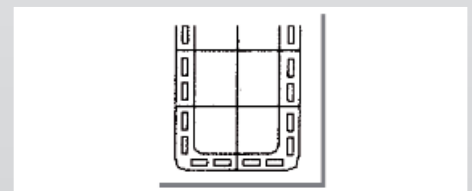
Schritt 1–4 siehe System 1



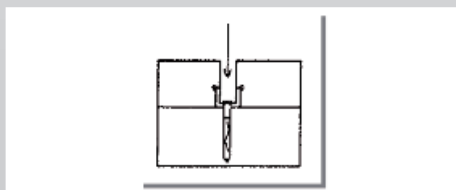
5 Zu verklebende Elemente abnehmen. Kleberflächen mit Einhandwinkelschleifer (Korn 40) gut anrauen.



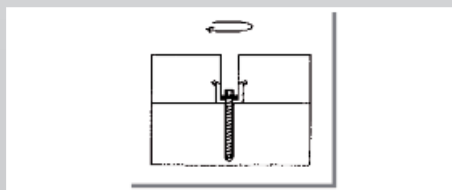
6 Kleber (bitte Gebrauchsanweisung beachten) mittels Zahnpachtel auf den Straßenbelag im Bereich der Bohrlöcher sowie im Randbereich (15 cm) auftragen (s. Bild 5).



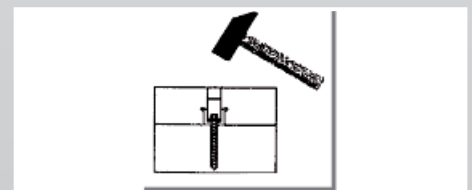
7 Elemente auf die vorbereitete Fläche legen und ausrichten. Der Zeitraum zwischen Klebeauftrag und dem Auflegen der Elemente darf nicht länger als max. 30 Min. betragen.



8 Dübel bis auf die Armierung des Elementes einstecken (Dübelkragen oberhalb der Armierung).



9 Schraube mit U-Scheibe **sofort** eindrehen, bis der Schraubkopf auf der Armierung fest aufsitzt.



10 Verschlussstopfen mit Wasser benetzen und mit Hammer bündig einschlagen.

Achtung: Befindet sich die Klebefläche auf unebenem Untergrund, empfehlen wir, den Lippenbereich der Verkehrssicherheitsprodukte zu beschweren, bis der Kleber getrocknet ist (ca. 12h, Durchtrocknungszeit ca. 24h).